

CAS in Rehabilitationsmanagement

Modultitel: Implementierungsforschung: Wissenstransfer im Praxisalltag

Modultyp: Bestandteil des Projektmoduls

Dauer: Zwei Tage (12h Kontaktstunden und 14h Selbststudium*)

*16 Lektionen à 45 Minuten plus individuelle Vor- und Nachbereitung

Daten: Do., 08. und Fr., 09. Januar 2026

ECTS-Punkte: 1 ECTS

Modulverantwortliche: Prof. Dr. Carla Sabariego

Kursleitung: Ass.-Prof. Dr. Thekla Brunkert, Fakultät für Gesundheitswissenschaften und Medizin, Universität Luzern

Beschreibung:

Trotz vorhandener Beweise für ihre Wirksamkeit und/oder Kosteneffizienz bleibt die nachhaltige Integration vieler wichtiger Gesundheitsmassnahmen, einschliesslich Rehabilitationsmassnahmen, in Gesundheitssysteme eine Herausforderung. Ein potenzieller Grund dafür ist, dass traditionelle Vorgehensweisen für eine Implementierung solcher evidenzbasierten Massnahmen durch Wissenschaftler*innen und wichtige Interessengruppen oft nicht erfolgreich sind, um sie nachhaltig in der klinischen Praxis und Politik zu verankern.

Die Ziele dieses Moduls sind, die CAS-Teilnehmende in die grundlegenden Prinzipien und Ansätze der Implementierungsforschung einzuführen und sie für eine erfolgreiche Vorbereitung ihres abschliessenden CAS-Projekts zu rüsten.

Lerninhalte

Der Kurs wird die CAS-Teilnehmende in Vorteile und Notwendigkeiten einführen, über traditionelle Forschungsansätze und -methoden hinauszugehen, und sich auf international verwendete Ansätze der Implementierungsforschung konzentrieren. Auch die Weltgesundheitsorganisation (WHO) ist daran interessiert, die Nutzung wichtiger Erkenntnisse und Ansätze der Implementierungsforschung in anderen Forschungsfeldern und der Praxis zu erhöhen.

Lernziele

Die Teilnehmende werden:

- wissen, was Implementierungsforschung ist, und erhalten Einblicke in für die Praxis relevante Rahmenmodelle und Theorien.

- ein Bewusstsein dafür entwickeln, wofür die Implementierungsforschung nützlich ist und wo Erkenntnisse aus der Implementierungsforschung in ihrer täglichen Arbeit angewendet werden können.
- Werkzeuge der Implementierungsforschung kennenlernen und ausprobieren.
- motiviert sein, zukünftige Implementierungsprozesse systematisch zu begleiten.

Lehr- & Lernformate:

Seminar mit theoretischen Inputs, Übungen (Gruppen-, Partner- und Einzelarbeit); Arbeit an Fallbeispielen.